

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort von Richard Saage	1
I. Einleitung	
Rußland als Utopie	7
Methodisches I: Die Utopie und ihre Merkmale	10
Methodisches II: Untersuchungsgegenstand	21
Forschungsstand	31
II. Utopie und Aufklärung. Begründung und Konsolidierung des utopischen Denkens in Rußland	
Historischer Vorspann: Aufbrüche nach Westen	45
Michail M. Schtscherbatow: Rußland als aufgeklärte Adelsaristokratie	55
Alexander N. Radischtschew: Das Naturrecht als utopischer Maßstab	79
Popularisierungen des Utopischen	101
Wladimir F. Odojewski: Rußland als romantische Gelehrtenaristokratie	109
III. Utopie als Moderne und Gegenmoderne. Das utopische Denken zwischen Westlertum und Slawophilie	
Historischer Vorspann: Väter, Söhne, Töchter – Die neue Intelligenzija	133
Nikolai G. Tschernyschewski: Die Neuen Menschen und der Kristallpalast	157
Fjodor M. Dostojewski: Die Kritik der „Ameisenhaufen des Glücks“	201
IV. Utopie im Zeichen der Revolution. Politisierung und dialektischer Umschlag	
Alexander A. Bogdanow: Sozialismus als proletarische Moderne	237
Alexander W. Tschajanow: Sozialismus als genossenschaftliche Bauernrepublik	303

Rußland 1917 – Utopien einer sozialistischen Lebensweise zwischen Politik, Alltag und Kunst

A. Der Aufbruch in die Utopie	349
Konkurrenz und Erbe – das Verhältnis von Utopie und Marxismus	354
Methodische Überlegungen: Utopisches Feld „Rußland 1917“	358
B. Utopie der Neuen Lebensweise	364
Exkurs: Die marxistische Prognose vom Absterben der Familie	368
Kollontai: Die Utopie der Neuen Lebensweise als Emanzipation der Frau	373
Die Utopie der Neuen Lebensweise als ABC des Kommunismus	392
Preobraschenski: Von der NEP zum Sozialismus	396
Die Utopie der Neuen Lebensweise als Leitbild des Städtebaus	403
Erziehung des Neuen Menschen durch ein neues Alltagsdesign	413
Scheitern und Verdrängung. Zwischenresümee der Felddynamik Rußland 1917	419
C. Das Experiment der Gemeinschaft – Kommunen nach 1917	423
Von den Hauskommunen zum Kommunehaus	427
Jugendkommunen	433
Schulkommunen und Jugendkolonien	442
D. Architekturvisionen – Neue Häuser und Städte für die Neuen Menschen	471
Exkurs I: Utopische Virtualisierung	472
Exkurs II: Utopische Eröffnung – St. Petersburg	477
Die Befreiung vom topos	484
a) Zwischen Science Fiction und Biokosmismus	485
b) El Lissitzkys Wolkenbügel und Chidekels Aero-Stadt	490
c) Krutikows fliegende Stadt der Zukunft	492
d) Malewitschs Planiten	494
e) Die Moskauer Metro	501
Gebauter Sozialismus I: Auf der Suche nach der sozialistischen Idealstadt	513
a) Die Rote Gartenstadt	516
b) Urbanismus versus Desurbanismus	521

Inhaltsverzeichnis	vii
Gebauter Sozialismus II: Architektur als Erziehung – das Kommunehaus	534
a) Das Übergangshaus	536
b) Das vollendete Kommunehaus	537
E. Emanzipation und Disziplinierung. Resümee	543
Jewgeni I. Samjatin: Der dialektische Umschlag der Utopie	551
V. Der Blick von Außen. Die Sowjetunion als Utopia	
Die Utopietouristen der 1920er und 1930er Jahre	609
Morus in Moskau. Die Utopie als Betrachtungsmuster	628
Nach den „heroischen Illusionen“. Utopie zwischen Melancholie und Dystopie	661
VI. Anhang	
Literaturverzeichnis	665
Abbildungsnachweis	758
Danksagung	761